



CHOR DER ST. NIKOLAUSKIRCHE FRAUENFELD

PROTOKOLL

der 146. Jahresversammlung Chor der St. Nikolauskirche, 2. März 2019
Pfarreizentrum Klösterli

Vor dem offiziellen Teil der JV wurde ab 17 Uhr bei einem Apéro angestossen. Umgeben von Klängen aus dem Kyrie und dem Gloria von Mozarts Krönungsmesse – das bevorstehende Osterprojekt – begaben sich die Teilnehmenden in den Saal und nahmen an den einladend dekorierten Tischen Platz. Die Versammlung wurde offiziell pünktlich um 17.30 eröffnet.

Ernst Isler leitete mit Witz und Charme durch die Versammlung.

Traktanden

1. Begrüssung
2. Apell
3. Wahl der Stimmzählenden
4. Genehmigung Protokoll JV 2018
5. Jahresbericht
6. Jahresrechnung 2018 / Revisorenbericht
7. Mutationen
8. Probenbesuche
9. Ehrungen
10. Ausführungen des Dirigenten
11. Diverses

Es sind keine Anträge oder Änderungen der Traktandenliste eingegangen.

1. Begrüssung

Ernst begrüsst alle anwesenden Mitglieder, unsere Ehrenmitglieder, den Dirigenten, sowie unsere Gäste, den Kirchenpräsidenten Thomas Harder, den Vertreter des Seelsorgeteams Thomas Markus Meier und zwei Vertreterinnen des evang. Kirchenchores (Irene Ehrbar und Heidi Bieri Wildberger).

Ein besonderer Gruß und Applaus gilt unserem ebenfalls anwesenden Neumitglied Werner Suter. Er wird mit einer Rose beschenkt.

2. Appell

Insgesamt zählen wir 30 Anwesende. Davon sind 25 stimm- und wahlberechtigt, das absolute Mehr liegt bei 13. Entschuldigt hat sich Rolf Allenbach. Präses Mani Helg und die Projektsängerin Denise Kollöffel werden am späteren Abend zu uns stossen.

3. Wahl der Stimmenzähler

Auf Vorschlag von Ernst Isler werden Leo Scherrer und Carmen Heri einstimmig als Stimmenzähler gewählt.

4. Genehmigung Protokoll JV 2018

Das Protokoll der letztjährigen Jahresversammlung wird einstimmig genehmigt und verdankt.

5. Jahresbericht

Mit viel Charme und Witz lässt Ernst Isler das vergangene chorische Jahr Revue passieren.
Der Jahresbericht wird einstimmig angenommen.

6. Jahresrechnung 2018 / Revisorenbericht

Kassierin Christa Lampart präsentiert die Jahresrechnung und erläutert einige Punkte. Die Rechnung schliesst bei einem Aufwand von Fr. 28'384.92 und einem Ertrag von Fr. 25'894.10 mit einem Verlust von Fr. 2'490.82 ab. Das Vermögen betrug am 31.12.2018 Fr. 45'288.95 (Vorjahr: 47'779.77). Das Konto bei der CS wurde im Verlaufe des Jahres aufgehoben und der Betrag dem Kontokorrent bei der TKB verbucht.

Christa Lampart erläutert das erstmals erstellte Budget und erklärt, dass dieses gemäss Statuten nicht erforderlich ist, dem Vorstand aber zukünftig als Handhabe dienen soll.

Aus dem Plenum gibt es weder zur Rechnung noch zum Budget Fragen oder Meldungen.

Vreni Schneiter verliest den Revisorenbericht und empfiehlt, die Rechnung 2018 zur Annahme.

Die Rechnung wird einstimmig angenommen und die gewissenhafte Arbeit der Kassierin und der Revisorinnen (Vreni Schneiter, Lisbeth Kaufmann) verdankt.

7. Mutationen

Neu in den Chor eingetreten ist Werner Suter. Der Chor verzeichnet am 2.3.2019 somit 26 Mitglieder: Sopran: 6, Alt: 11, Tenor: 5, Bass: 4.

8. Probenbesuche

Sängerinnen und Sänger mit 5 und weniger Absenzen über das ganze Chorjahr erhalten einen 10 Franken-Büchergutschein für den Bücherladen Sax.

Es sind dies mit 5 Absenzen: Claire Dober, Edith Edith Zweidler;

4 Absenzen: Ursula Wick, Ernst Isler;

3 Absenzen: Lisbeth Kaufmann;

2 Absenzen: Trudi Isler;

1 Absenz: Alois Kolb, Richard Amplatz, Leo Scherrer.

9. Ehrungen

An der JV 2018 schieden 3 Mitglieder aus dem Vorstand aus. Es folgte die Wahl von 3 neuen Vorstandsmitgliedern. Dabei ging eine gebührende Verabschiedung und Würdigung der abtretenden Rita Haag, Ursula Wick und Catherine Roth völlig unter. Dies wurde nun aber an der JV 2019 nachgeholt und den drei Damen ein Blumenstrauss überreicht. Auch Thomas Keiser, das einzige verbleibende Mitglied aus dem „alten Vorstand“, durfte als Dank für die Arbeit einen Blumenstrauss entgegennehmen.

Pia Hafner wird für 20 Jahre Kirchenchor (2 in Ernetschwil und 18 in Frauenfeld) geehrt. Ihr wird, ihrem Wunsch gemäss, ein Gutschein im Wert der ihr zustehenden Silbermedaille, sowie eine Rose überreicht.

Für 30 Jahre in einem Kirchenchor (14 in Gachnang, 16 in Frauenfeld) wird Josephine Braghetto geehrt. Ihr steht die Goldmedaille zu. Da diese nicht termingerecht eingetroffen ist, erhält sie symbolisch den Gutschein für diese Medaille sowie eine Rose.

Für 50 Jahre Mitgliedschaft bei unserem Chor wird Alois Kolb geehrt. Alois trat 1969 dem Chor bei und wurde 1986 in den Vorstand gewählt. Er hatte zuerst das Amt des Aktuars inne und danach jenes des Vizepräsidenten. Ernst Isler rechnet vor, dass Alois in dieser Zeit rund 500 Auftritte und etwa 2000 Proben absolvierte! Alois weist einen der besten Ränge in Sachen Probenbesuche auf. Er erhält einen Gutschein fürs Restaurant Goldenes Kreuz sowie eine Rose.

10. Ausführungen des Dirigenten

Reto Schärli äussert sich sehr zufrieden und mit lobenden Worten für den Chor. Er hat grosse Freude an seiner Aufgabe und schätzt die angenehme Zusammenarbeit, nicht nur mit dem Chor, sondern auch mit dem Organisten und der Kirchenbehörde. Das Jahresprogramm ist soweit bekannt (Probenplan). Reto blickt aber schon weiter und verrät, dass im 2020 wieder einmal ein Konzert geplant wird.

11. Diverses

Irene Ehrbar vom evang. Kirchenchor bedankt sich für die Einladung und freut sich über die gemeinsamen Proben und den bevorstehenden Auftritt zusammen mit unserem Chor im ökumenischen Gottesdienst.

Kirchenpräsident Thomas Harder, selber Gastsänger in unserem Chor, äussert seine grosse Wertschätzung gegenüber unserer Chorarbeit und unserem Beitrag zum Kirchenleben. Er fühlt im Chor den inneren Zusammenhalt lebendig. Schliesslich weist er auf die Chorwerbung hin, die sehr ansprechend sei und offenbar auch Wirkung zeigt (z.B. bei ihm persönlich)....

Catherine Roth blickt zurück auf die vergangenen Jahre Vorstandsarbeit in der es auch einige Sorgen und Schwierigkeiten zu bewältigen galt.

Ende der statuarischen Geschäfte: 18.20 Uhr

Ernst Isler bedankt sich bei den Sängerinnen und Sängern, beim Kirchenpräsidenten, den Zettelfrauen (Werbung in Kirchgesangbüchern), allen Helferinnen und Helfern des Abends und den Dessertbringern, bevor er die JV 2019 um 18.20 schliesst.

Nach einem geselligen Raclette, das vom Vorstand organisiert wurde, wurden wir verzaubert: Lukky, ein Zauberer und Mitglied des Magischen Rings der Schweiz verblüffte die Zuschauer mit Illusionen und seinen Bauchredner-Künsten. Einige Chormitglieder wurden aktiver Teil der Zaubershow. Anschliessend wurde das Desserbuffet eröffnet, welches aus selbstgemachten Leckereien der Sängerinnen und Sänger bestand. Schliesslich wurden von Thomas Keiser Bilder der vergangenen Chorreise nach Füssen D und Reutte A gezeigt.

11. März 2019

Thomas Keiser
Tages-Aktuar